

GEMEINDEVERSAMMLUNG VOM 24. MÄRZ 2022 IN VICOSOPRANO

Botschaft des Gemeindevorstandes der Gemeinde Bregaglia

Die Gemeindeversammlung ist auf Donnerstag, den 24. März 2022, um 20:00 Uhr, in der Mehrzweckhalle in Vicosoprano einberufen. Die Unterlagen sind im Verwaltungszentrum in Promontogno (Bürozeiten: Montag, Mittwoch und Freitag 10:00 bis 11:30 und 14:00 bis 17:00; Dienstag und Donnerstag 10:00 bis 11:30) und auf der Internetseite www.comunedibregaglia.ch verfügbar.

Kreditantrag für das Erweiterungs- und Umbauprojekt Centro Sanitario Bregaglia, CHF 4'500'000

Am 24. Februar 2022 wurde der Gemeindeversammlung das Projekt für die Erweiterung und Renovierung des Centro Sanitario Bregaglia zur Information vorgelegt. Die Gesamtbaukosten für das gesamte Projekt belaufen sich auf CHF 14'150'000, wovon ca. CHF 9'000'000 auf den Neubau, CHF 3'500'000 auf die Renovation und Sanierung des Ganzoni-Gebäudes und die restlichen CHF 1'500'000 auf Aussenanlagen etc. entfallen. Die Kosten des Gesamtprojekts umfassen Investitionen von CHF 4'000'000 bis CHF 5'000'000 für dringende und unaufschiebbare Arbeiten. Für die Realisierung dieses Projektes benötigt das Centro Sanitario Bregaglia politische Unterstützung mit einem finanziellen Beitrag der Gemeinde Bregaglia, die als Eigentümerin des CSB auch gegenüber Dritten bürgen wird. Der von der Gemeinde beantragte Beitrag beläuft sich auf CHF 4'500'000.

Leistungsvereinbarung mit dem Nido Bregaglia und Kreditantrag, CHF 275'200

Das Nido Bregaglia wurde im Frühjahr 2020 aus der Notwendigkeit der besonderen Situation mit dem Coronavirus geboren. Die Einrichtung war von Anfang an ein grosser Erfolg und konnte im August 2020 offiziell ihre Türe öffnen. Etwa 1/3 der Kinder kommen aus Familien, die erst kürzlich ins Bergell gezogen sind. Dieses Angebot ist ein sehr wichtiger Faktor bei der Wahl des Wohnsitzes für junge Familien. Darüber hinaus arbeitet das Nido Bregaglia sehr eng mit den Schulen des Bergells zusammen, was sehr wertvoll und bereichernd ist. Die Kinderkrippe Bergell beschäftigt heute drei Erzieherinnen, zwei Assistentinnen und eine Koordinatorin mit einem Gesamtpensum von 200%, ohne die Verwaltungs- und Leitungsarbeiten von Pro Junior Graubünden (ca. 30%). Um die Struktur für die Zukunft zu sichern, wird ein Beitrag von der Gemeinde von jährlich CHF 68'800 für die nächsten vier Jahre beantragt. Dies entspricht etwa 50 % der verbleibenden jährlichen Kosten.

Kreditantrag für die Sanierung von Landwirtschafts- und Gemeindestrassen, CHF 880'000

In diesem Jahr sind verschiedene Erneuerungen von Landwirtschafts- und Gemeindestrassen budgetiert: Via Belagio, Maloja für CHF 165'000, Via Naùn in Soglio für CHF 55'000, Via da Stoll in Brentan/Castasegna für CHF 220'000, Via Gadanzell in Montaccio für CHF 175'000, Duegnett in Coltura für CHF 125'000 und Via Löbbia in Löbbia (Casaccia) für CHF 95'000. In der Gesamtsumme sind 5 % Unvorhergesehenes enthalten.

Kreditantrag für die Sanierung der Wasserleitung in Soglio, CHF 335'000

Die Sanierung der Wasserfassung hat gute Ergebnisse gebracht, und es ist nun möglich, mehr Wasser mit niedrigem Arsengehalt aus beiden Quellen zu entnehmen. Leider ist die alte Rohrleitung aus dem Jahr 1923, die das Wasser aus den Quellen des Ägua d'Balz sammelt, zu klein und kann nicht alles zum Reservoir Clüs leiten. Aus diesen Gründen muss die Wasserleitung ersetzt und ein neuer Sammelschacht gebaut werden.

Kreditantrag für den neuen Wasseranschluss von Montaccio und die neue autonome Kläranlage, Caccior, CHF 290'000

Die Häuser von Caccior sind nicht an ein Abwassersystem angeschlossen. Die Gebäude, die an die Wasserleitung angeschlossen sind, entsorgen ihre Abwässer selbständig mit privaten Anlagen. Caccior verfügt über eine eigene Wasserleitung. Leider hat das Wasser der Quellen einen hohen Arsengehalt, und die Anlage muss gemäss den kantonalen Vorschriften dringend saniert werden. Geplant ist der Anschluss an die Wasserleitung von Montaccio und der Bau einer kleinen autonomen Kläranlage in Caccior. Der einzige Kostenbeitrag von ca. CHF 20'000 wird von der Gebäudeversicherung erwartet.

Antrag auf Erwerb der Parzelle Nr. 2635 und ½ Miteigentumsanteil an der Parzelle Nr. 2636 in Vicosoprano, CHF 2'100

Im Rahmen der Sanierung des Entwässerungskanals hat die derzeitige Eigentümerin den Wunsch geäussert, das Grundstück Nr. 2635 und die Hälfte der Ruine Nr. 2636 an die Gemeinde zu verkaufen. Das Gelände umfasst das Fundament des Trinkwassermastes oberhalb des Flusses Maira und reicht teilweise bis zum Fluss. Aus diesem Grund schlägt die Gemeinde vor, die beiden Grundstücke mit einer Gesamtfläche von 8'154m² zu einem Gesamtpreis von CHF 2'100 plus Gebühren zu erwerben.

Kreditantrag für die Sanierung des Prasnola-Weges, CHF 195'000

Die Treppe "I Trapet" auf dem Prasnola-Passweg soll teilweise restauriert werden. Es wurden Beiträge seitens kantonalen Ämter und Stiftungen von insgesamt CHF 165'500 bestätigt. Die Nettobeteiligung der Gemeinde beläuft sich auf CHF 29'500.

Kreditantrag für die Sanierung des Waldweges Nambrun, CHF 390'000

Die Forststrasse nach Nambrun benötigt eine Sanierung. Das Projekt wird zu 68% vom Amt für Wald und Naturgefahren subventioniert.

Promontogno, 15. März 2022